

Modulname	Workshop Mechatronics II
Modulverantwortlicher/ Modulverantwortliche	Prof. Dr. S. Roth
Qualifikationsziele	unvollständig!
	In diesem, auf den Maschinenbau fokussierten Workshop soll der gesamte Entwicklungs-, Konstruktions- und Fertigungsprozess einfacher Mechatronik-Baugruppen systematisch und unter Anleitung nachvollzogen werden. Die Baugruppen sind vorgegeben und teilweise vorkonstruiert. Grundlage bildet dabei die VDI2206. In Frage kommen Baugruppen wie einfache xy-Positioniersysteme (xy-Plotter, CNC- Bohrmaschine, Graviermaschine, CD-Lesegerät etc.) aber auch kompliziertere Systeme mit mehreren Freiheitsgraden (Manipulatorarme) oder autonome Fahrzeuge (Staubsaugerroboter). Die mechanischen Baugruppen werden durch eine in Workshop I angefertigte elektronische Regeleinheit ergänzt. Die mechanischen Komponenten sollen weitgehend mit eigenen Fertigungsmöglichkeiten (FDM- 3d-Druck, Drehen, Fräsen etc.) hergestellt werden und durch wenige Zukaufteile zu einer funktionsfähigen Einheit assembliert werden.
Modulinhalte	
Lehrformen	1LVS seminaristische Vorlesung 3LVS Computer/RP-Labor, individuelle Arbeit
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Literatur/ multimediale Lehr-und Lernprogramme	Wie können die Studierenden sich auf die Teilnahme an diesem Modul vorbereiten?
Lehrbriefautor	-
Verwendbarkeit	Master Mechatronics & Robotics
Arbeitsaufwand/ Gesamtworkload	150 Stunden, davon 60 LVS Präsenzzeit
ECTS und Gewichtung der Note in der Gesamtnote	5 ECTS 5/90
Leistungsnachweis	benoteter Beleg: Bearbeitung einer individuelle Aufgabenstellung als Belegarbeit
Semester	Sommersemester
Häufigkeit des Angebots	jährlich im Sommersemester
Dauer	ein Semester
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl, etc.)	Pflichtmodul
Besonderes	

Stand: 07.11.2016